

Abgeordnetenhaus **B E R L I N**

18. Wahlperiode

Plenar- und Ausschusssdienst

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Bildung, Jugend und Familie

22. Sitzung
19. April 2018

Beginn: 13.04 Uhr
Schluss: 15.20 Uhr
Vorsitz: Frau Emine Demirbüken-Wegner (CDU)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

- Für die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie sind Frau Senatorin Scheeres (BildJugFam) und Frau Staatssekretärin Klebba (SenBildJugFam) anwesend. Herr Staatssekretär Rackles (SenBildJugFam) lässt sich entschuldigen.
- Die Vorsitzende gestattet den Medienvertretern die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen gemäß § 5 S. 2 in Verbindung mit § 6 der Anordnung des Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin über die Sicherheit und Ordnung vom 9. November 2011 (Hausordnung).

Punkt 1 der Tagesordnung

a) **Aktuelle Viertelstunde**

Im Vorfeld der Sitzung wurden folgende schriftliche Fragen eingereicht:

- „Welche Schlussfolgerungen zieht der Senat gemeinsam mit den Bezirken aus den jüngst ergangenen Urteilen zur Kitaplatzversorgung in Berlin?“
(Fraktion Die Linke)
- „Nachdem der Senat am Dienstag Listen mit Schulbau- und Sanierungsprojekten durch den Senat und die HOWOGE vorgelegt hat, frage ich den Senat: Welche Projekte verbleiben in der Verantwortung der Bezirke und mit welchen

Personalressourcen – im Vergleich zu Senat und HOWOGE – sollen die Bezirke diese Projekte bewältigen?“
(Fraktion der CDU)

Mündlich werden folgende Fragen aus aktuellem Anlass gestellt:

- „Ist der Senat der Ansicht, dass mit der neuen Zuzahlungsobergrenze in den Kindertagesstätten weiterhin bilinguale Angebote in dem bisherigen Umfang gemacht werden können oder sieht er hier Probleme auf sich zukommen?“
(Fraktion der FDP)
- „Welche Konsequenzen zieht der Senat aus den aktuellen Rechtsstreitigkeiten zum Neutralitätsgesetz und wird der Senat an diesem weiterhin festhalten?“
(AfD-Fraktion)

Nachdem Frau Senatorin Scheeres (BildJugFam) die Fragen beantwortet hat, schließt der Ausschuss Punkt 1 a) der Tagesordnung ab.

b) Aktuelles aus der Senatsverwaltung und Bericht der Senatorin aus der Kultusministerkonferenz bzw. der Jugend- und Familienministerkonferenz

Frau Senatorin Scheeres (BildJugFam) berichtet über die letzte Kultusministerkonferenz, über die nach dem Kindertagesförderungsgesetz eingeführte Obergrenze für die Zuzahlungen in den Kindertagesstätten sowie über die derzeit laufenden Einstellungen der IT-Kräfte in den Schulen und beantwortet in diesem Zusammenhang Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Abg. Fresdorf (FDP) regt an, dass dem Ausschuss zum Thema Zuzahlungen in den Kindertagesstätten regelmäßig Berichte, insbesondere zu den Angeboten und zur Höhe der durchschnittlichen Zuzahlungen in den Kindertagesstätten, vorgelegt werden. Frau Senatorin Scheeres sagt zu, den ersten Bericht nach dem September 2018 vorzulegen.

Der Ausschuss schließt Punkt 1 b) der Tagesordnung ab.

Punkt 2 der Tagesordnung

Stellungnahmeersuchen des Hauptausschusses Bericht
SenBildJugFam – I C 4 – vom 06.12.2017
Rote Nummer 0823 B
**Anzahl Lehrkräfte mit ausländischen Abschlüssen
und Anzahl der Nachfragen bzgl. Anerkennung
ausländischer Abschlüsse**

[0115](#)
BildJugFam

Der Bericht wurde dem Ausschuss für Bildung, Jugend und Familie vom Hauptausschuss mit der Bitte um Stellungnahme zur Verfügung gestellt.

Als Tischvorlage wird ein Vorschlag der Fraktion der CDU (Anlage) für eine inhaltliche Stellungnahme an den Hauptausschuss verteilt.

Frau Senatorin Scheeres (BildJugFam) nimmt zum Bericht SenBildJugFam – I C 4 – vom 06.12.2017 einleitend Stellung.

Im Laufe der Beratung nehmen Herr Duveneck (SenBildJugFam) und Frau Herpell (SenBildJugFam) Stellung und beantworten Fragen der Ausschussmitglieder.

Im Anschluss an die Beratung wird der Vorschlag der Fraktion der CDU einstimmig mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, CDU, Die Linke, Bündnis 90/Die Grünen, AfD und FDP angenommen.

Es ergeht eine entsprechende Stellungnahme an den Hauptausschuss.

Punkt 3 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
Museen als außerschulische Lernorte
(auf Antrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und
Bündnis 90/Die Grünen)

[0124](#)
BildJugFam

Frau Abg. Dr. Czyborra (SPD) begründet den Besprechungsbedarf für die antragstellenden Fraktionen.

Frau Senatorin Scheeres (BildJugFam) nimmt hierzu einleitend Stellung.

Im Anschluss an die Beratung, in deren Rahmen Frau Senatorin Scheeres (BildJugFam) und Herr Duveneck (SenBildJugFam) Stellung nehmen und Fragen der Ausschussmitglieder beantworten, schließt der Ausschuss die Besprechung ab.

Punkt 4 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
**Kooperation von Schule und Jugendhilfe:
Schuldistanz – Welche Modelle und Konzepte sind
geeignet, um Kindern und Jugendlichen den Weg
zurück in die Schule zu ebnen?**
(auf Antrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und
Bündnis 90/Die Grünen)

[0035](#)
BildJugFam

Frau Abg. Dr. Lasić (SPD) begründet den Besprechungsbedarf für die antragstellenden Fraktionen.

Frau Senatorin Scheeres (BildJugFam) nimmt hierzu einleitend Stellung.

Im Anschluss an die Beratung, in deren Rahmen Frau Senatorin Scheeres (BildJugFam) und Frau Bibow (SenBildJugFam) Stellung nehmen und Fragen der Ausschussmitglieder beantworten, schließt der Ausschuss die Besprechung ab.

Punkt 5 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
**Elementare Unterstützung für gelingenden
Schulbetrieb: Situation der Schulhausmeister –
Stand und Perspektiven**
(auf Antrag der Fraktion der CDU)

[0134](#)
BildJugFam

Frau Abg. Bentele (CDU) begründet den Besprechungsbedarf.

Frau Senatorin Scheeres (BildJugFam) nimmt hierzu einleitend Stellung.

Im Anschluss an die Beratung, in deren Rahmen Frau Senatorin Scheeres (BildJugFam) erneut Stellung nimmt und Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet, schließt der Ausschuss die Besprechung ab.

Punkt 6 der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste (23.) Sitzung findet am Donnerstag, dem 3. Mai 2018 um 13.00 Uhr statt.

Die Vorsitzende

Der Schriftführer

Emine Demirbüken-Wegner

Joschka Langenbrinck

Ausschuss für Bildung, Jugend und Familie

19. April 2018

TOP 2

Stellungnahmeersuchen des Hauptausschusses Bericht SenBildJugFam - I C 4 - vom 06.12.2017, Rote Nummer 0823 B

Anzahl Lehrkräfte mit ausländischen Abschlüssen und Anzahl der Nachfragen bzgl. Anerkennung ausländischer Abschlüsse

Stellungnahme der CDU-Fraktion:

Angesichts des Lehrermangels, der Anforderungen von Mehrsprachigkeit und der Frage der Integration ausländischer Lehrer in den deutschen Arbeitsmarkt muss der Senat eine detailliertere Übersicht über die Situation von Lehrern mit ausländischen Abschlüssen haben als die standardisierte Meldung an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg. Eine von der Senatsverwaltung geführte Statistik sollte die Sprachfähigkeiten und die Unterrichtsfächer ausländischer Lehrer, die eine Anerkennung beantragen, enthalten. Des Weiteren sollte berücksichtigt werden, ob sie nach dem Recht des Heimatlandes eingesetzt werden bzw. inwieweit Auflagen gemacht und diese Auflagen auch angenommen wurden und wie viele Lehrer mit ursprünglich ausländischen Qualifikationen gleichwertig im Berliner Schuldienst ankommen.